

Gefährliche Wilderei

Was wir dagegen tun können

WILDEREI IST EINE WACHSENDE GEFAHR FÜR NASHÖRNER, ELEFANTEN, TIGER UND VIELE ANDERE TIERARTEN.

WISSEN

Wilderei ist Teil der Wildtierkriminalität. Dazu zählt das illegale Töten von wildlebenden Arten, um die Tiere

bzw. Teile der Tiere unter anderem in weiterer Folge zu verkaufen. Zum Beispiel Stoßzähne von Elefanten, Tigerfelle, Schuppentiere oder das Horn eines Nashorns.

Wo wird besonders schlimm gewildert?

Vor allem in Afrika. Neben Nashörnern werden auch Afrikanische Elefanten immer öfter von Wilderern getötet, um ihre Stoßzähne aus Elfenbein teuer zu verkaufen. Auch Schuppentiere, Meeresschildkröten und viele andere Tier- und Pflanzenarten müssen sterben, weil kriminelle Banden sie zu Geld machen.

Hinzu kommt, dass es leider immer mehr Menschen gibt, die für gewilderte Tiere oder deren Körperteile viel Geld zahlen, zumeist in Asien. Dort gibt es Märkte und Geschäfte, wo Wildtiere angeboten werden.

Warum kauft jemand Elfenbein oder Tigersachen?

Manche Leute hängen sich einen Stoßzahn an die Wand oder ein Tigerfell übers Sofa, um damit anzugeben. Außerdem wird aus Elfenbein teurer Schmuck geschnitzt.

Das Horn der Nashörner ist inzwischen teurer als Gold, weil es zum Beispiel angeblich Krankheiten heilen würde.

Das ist aber Unsinn. Nashornpulver besteht fast nur aus Keratin, dem gleichen Stoff wie deine Fuß- und Fingernägel.

Trotzdem geben manche Menschen vor allem in Asien eine Unmenge Geld für ein bisschen Nashornpulver aus. Auch Körperteile von



Körperteile von Tigern werden für viel Geld als wirkungslose Mittel gegen Krankheiten verkauft.

Tigern und Löwen werden dort für viel Geld als Heilmittel gegen Krankheiten verkauft.

Wilderei ist nicht erlaubt, warum wird trotzdem gewildert?

- Mit dem verbotenen Verkauf von Elfenbein, Nashorn-Horn, Tigerknochen und den Körperteilen vieler anderer Tierarten können Wildererbanden unglaublich viel Geld machen. **Denn weltweit gibt es genug Menschen, die dafür eine Menge Geld bezahlen.**
- Besonders in armen Ländern verlockt die Aussicht auf viel Geld Menschen dazu, mit der Wilderei etwas zu verdienen, denn in vielen Regionen haben die Menschen keine Arbeit. **Manche Wilderer wissen auch gar nicht, welchen Schaden sie der Natur zufügen.**
- In vielen armen Ländern wird außerdem zu wenig aufgepasst. Es mangelt an Wildhütern, aber auch an Polizisten. Wilderer werden kaum verfolgt und die wenigen vorhandenen Wildhüter sind oft nur schlecht ausgerüstet. **Wird ein Wilderer mal erwischt, wird er bislang in vielen Ländern auch kaum bestraft.**

Gibt es noch andere Gründe für Wilderei?

Ja. Viele große Tiere wie Elefanten oder Raubtiere werden auch von Menschen gejagt, weil sie ihre Siedlungen, sie selbst oder ihre Nutztiere bedrohen. Das kommt immer öfter vor, weil Menschen zunehmend Äcker, Viehweiden und Siedlungen dort anlegen, wie zum Beispiel Elefanten, Löwen oder Tiger natürlich leben. Auf dem Bild rechts siehst du zum Beispiel den Wassertank eines Dorfes in Namibia, den ein Elefant kaputtgemacht hat. Raubkatzen reißen Nutztiere wie Rinder oder Schafe. Das ist für die Bauern ein großer Verlust. Einige von ihnen verfolgen aus diesem Grund Großkatzen und erschießen oder vergiften sie.



Schau' vorbei & erfahre noch mehr!
www.wwf.at/teampanda/???

Was macht der WWF?

- **Wir bekämpfen die Wilderei vor Ort.** Der WWF kümmert sich darum, dass mehr Wildhüter auf die Wildtiere aufpassen, dass sie außerdem besser ausgebildet und ausgestattet werden, um zum Beispiel gefährliche Drahtschlingen der Wilderer zu finden und zu entfernen.
- **Wir bekämpfen den kriminellen Handel.** Elfenbein und Nashorn-Horn wird mit Lastwagen, Schiffen und Flugzeugen von Afrika nach Asien transportiert. Das soll künftig verhindert werden. Durch bessere Kontrollen von Straßen, Häfen und Flughäfen.
- **Wir bremsen die Nachfrage.** Vor allem in asiatischen Ländern wie China, Vietnam und Thailand informiert der WWF viele Menschen darüber, was Wilderei für Schäden in der Natur anrichtet. Oder dass zum Beispiel Nashorn-Horn (im Bild ein kleines Stück auf einem Markt) wirklich keine Medizin ist. Und dass man seinen Reichtum nicht durch den Kauf von Elfenbein zeigen muss.

Was du tun kannst:

Kaufe im Urlaub die richtigen Souvenirs. Verzichte auf Andenken aus Elfenbein, Schlangenhaut oder bedrohten Korallen!

Schützen wir die Umwelt!



WWF TEAM PANDA
 Ottakringer Str. 114-116,
 1160 Wien
teampanda@wwf.at

